

**3969/A XXVII. GP - Textgegenüberstellung zum Initiativantrag  
der Abgeordneten Christian Hafenecker, MA,  
Kolleginnen und Kollegen**

<b>Geltende Fassung lt. BKA/RIS (Bundesrecht konsolidiert) mit Stichtag 20.03.2024</b>	<b>Änderungen laut Antrag vom 20.03.2024</b>	<b>Eingearbeiteter Antrag (konsolidierte Fassung in Form eines Textvergleichs in Farbe: <i>Streichungen durchgestrichen und blau</i> sowie <i>Einfügungen in Fett und rot</i>)</b>
<p><b>Hinweis der ParLDion:</b> Gemäß den legistischen Richtlinien (leg. RL) sind nur die Kurztitel selbst bei einer Sammelnovelle von Gesetzen zu verwenden: Daher müsste der Titel richtig heißen:</p> <p><b>Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz und das Geschäftsordnungsgesetz 1975 geändert werden</b></p> <p><i>Eine solche Titeländerung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p><b>Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG) und das Bundesgesetz vom 4. Juli 1975 über die Geschäftsordnung des Nationalrats (Geschäftsordnungsgesetz 1975) samt Anlage 1, Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse (VO-UA) geändert werden</b></p>	
	Der Nationalrat hat beschlossen:	
<p><b>Hinweis der ParLDion:</b> Eine Wiederholung des Titels einer Sammelnovelle ist überflüssig; daher könnte dieser Titel mittels eines Abänderungsantrages gestrichen werden.</p>	<p>Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG) und das Bundesgesetz vom 4. Juli 1975 über die Geschäftsordnung des Nationalrats (Geschäftsordnungsgesetz 1975) samt Anlage 1, Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse (VO-UA) geändert werden</p>	
	<b>Artikel 1</b>	
	<b>(Verfassungsbestimmung)</b>	
	<b>Änderung des Bundes-Verfassungsgesetzes</b>	

Geltende Fassung lt. BKA/RIS (Bundesrecht konsolidiert) mit Stichtag 20.03.2024	Änderungen laut Antrag vom 20.03.2024	Eingearbeiteter Antrag (konsolidierte Fassung in Form eines Textvergleichs in Farbe: <del>Streichungen durchgestrichen und blau</del> sowie <b>Einfügungen in Fett und rot</b> )
<p><a href="#">Link zur tagesaktuellen RIS-Fassung</a></p> <p>(dort kann auch nach Fassungen mit anderen Stichtagen gesucht werden)</p> <p><b>Hinweis der ParlDion:</b> Im Eingang ist gem. den leg. RL neben der Fundstelle der letzten Novelle auch deren Normenkategorie zu nennen, daher müsste der Eingang richtig heißen:</p> <p>Das Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG), BGBl. Nr. 1/1930, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 5/2024, wird wie folgt geändert:</p> <p><i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p>Das Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG), BGBl. Nr. 1/1930, zuletzt geändert mit BGBl. I Nr. 5/2024, wird wie folgt geändert:</p>	
<p><b>Hinweis der ParlDion:</b> Gem. den leg. RL soll Ziffer immer mit „Z“ und Absatz mit „Abs.“ abgekürzt werden; daher sollte die Novellierungsanordnung (NovAo) richtig lauten:</p> <p><i>1. Nach Art. 138b Abs. 1 Z 1 wird folgende Z 1a eingefügt:</i></p> <p><i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p><i>1. Nach Art. 138b Abs 1 Ziffer 1 wird folgende Ziffer 1a eingefügt:</i></p>	
<p><b>Hinweis der ParlDion:</b> s. oben und weiters gibt es zum Zeitpunkt der Einbringung des gegenständlichen Antrages im Artikel 138b Abs. 1 nur 7 Ziffern; daher sollte die NovAo richtig lauten:</p> <p><i>2. Nach Art. 138b Abs. 1 Z 7 wird folgende Z 8 angefügt:</i></p> <p><i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p><i>2. Nach Art. 138b Abs 1 Ziffer 7 wird folgende Ziffer 8 eingefügt:</i></p>	
<p><b>Artikel 138b.</b> (1) Der Verfassungsgerichtshof erkennt über</p>		<p><b>Artikel 138b.</b> (1) Der Verfassungsgerichtshof erkennt über</p>
<p>1. ...</p>		<p>1. ...</p>
	<p>„1a. die Anfechtung von Beschlüssen des Geschäftsordnungsausschusses</p>	<p><b>1a. die Anfechtung von Beschlüssen des Geschäftsordnungsausschusses</b></p>

<p><b>Geltende Fassung lt. BKA/RIS (Bundesrecht konsolidiert) mit Stichtag 20.03.2024</b></p>	<p><b>Änderungen laut Antrag vom 20.03.2024</b></p>	<p><b>Eingearbeiteter Antrag (konsolidierte Fassung in Form eines Textvergleichs in Farbe: <del>Streichungen durchgestrichen und blau</del> sowie <b>Einfügungen in Fett und rot</b>)</b></p>
	<p>Nationalrates, mit welchen einem Verlangen eines Viertels der Mitglieder des Nationalrates, einen parlamentarischen Untersuchungsausschuss einzusetzen, stattgegeben wird, durch ein Viertel der Mitglieder des Geschäftsordnungsausschusses wegen teilweiser oder gänzlicher Unzulässigkeit des Verlangens.“</p>	<p><b>Nationalrates, mit welchen einem Verlangen eines Viertels der Mitglieder des Nationalrates, einen parlamentarischen Untersuchungsausschuss einzusetzen, stattgegeben wird, durch ein Viertel der Mitglieder des Geschäftsordnungsausschusses wegen teilweiser oder gänzlicher Unzulässigkeit des Verlangens.</b></p>
<p>2. ...</p>		<p>2. ...</p>
	<p>„8. die Anfechtung eines Beschlusses des Nationalrates über die Einsetzung und Konstituierung eines parlamentarischen Untersuchungsausschusses durch zumindest 46 Mitgliedern des Nationalrates wegen teilweiser oder gänzlicher Unzulässigkeit.“</p>	<p><b>8. die Anfechtung eines Beschlusses des Nationalrates über die Einsetzung und Konstituierung eines parlamentarischen Untersuchungsausschusses durch zumindest 46 Mitgliedern des Nationalrates wegen teilweiser oder gänzlicher Unzulässigkeit.</b></p>
	<p><b>Artikel 2</b></p>	
<p><b>Hinweis der ParlDion:</b> Die Anlage 1 ist zwar normativer Bestandteil des Geschäftsordnungsgesetzes 1975, gehört aber nicht zum Titel des Gesetzes; daher müsste dieser Titel richtig lauten: <b>Änderung des Geschäftsordnungsgesetzes 1975</b> <i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p><b>Änderung des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 samt Anlage 1, Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse (VO-UA)</b></p>	

<p><b>Geltende Fassung lt. BKA/RIS (Bundesrecht konsolidiert) mit Stichtag 20.03.2024</b></p>	<p><b>Änderungen laut Antrag vom 20.03.2024</b></p>	<p><b>Eingearbeiteter Antrag (konsolidierte Fassung in Form eines Textvergleichs in Farbe: <del>Streichungen durchgestrichen und blau</del> sowie <b>Einfügungen in Fett und rot</b>)</b></p>
<p><a href="#"><u>Link zur tagesaktuellen RIS-Fassung</u></a></p> <p>(dort kann auch nach Fassungen mit anderen Stichtagen gesucht werden)</p> <p><b>Hinweis der ParlDion:</b> Der Eingang hat richtig zu lauten:</p> <p>Das Geschäftsordnungsgesetz 1975, BGBl. Nr. 410/1975, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 54/2023, wird wie folgt geändert:</p> <p><i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p>Das Bundesgesetz vom 4. Juli 1975 über die Geschäftsordnung des Nationalrats (Geschäftsordnungsgesetz 1975) samt Anlage 1, Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse (VO-UA), zuletzt geändert mit BGBl. I Nr. 54/2023, wird wie folgt geändert:</p>	
<p><b>Hinweis der ParlDion:</b> Die Abkürzung GOG wird für das Gerichtsorganisationsgesetz verwendet; weiters soll gem. den leg. RL Absatz mit „Abs.“ abgekürzt werden; darüber hinaus ist die Bezeichnung „Anlage 1“ ausreichend bestimmt; daher sollte die Novellierungsanordnung (NovAo) richtig lauten:</p> <p><i>1. § 4 Abs. 2 der Anlage 1 zum Geschäftsordnungsgesetz 1975 lautet:</i></p> <p><i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p><i>1. § 4 Abs 2 der Anlage 1 zum GOG (Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse) lautet:</i></p>	
<p>(2) Insoweit der Geschäftsordnungsausschuss ein Verlangen gemäß § 1 Abs. 2 nicht für gänzlich oder teilweise unzulässig erachtet, gilt der Untersuchungsausschuss mit Beginn der Behandlung des Berichts als in diesem Umfang eingesetzt und die Beschlüsse gemäß § 3 Abs. 3 und 5 werden wirksam. Der maßgebliche Zeitpunkt wird vom Präsidenten in der Sitzung festgestellt, im Amtlichen Protokoll festgehalten und unverzüglich veröffentlicht. In der Debatte findet § 60 Abs. 3 GOG Anwendung.</p>	<p>„(2) Insoweit nicht zumindest ein Viertel der Mitglieder des Geschäftsordnungsausschusses ein Verlangen gemäß § 1 Abs. 2 für gänzlich oder teilweise unzulässig erachtet und erklärt, den Beschluss des Geschäftsordnungsausschusses gemäß § 4 Abs 3a anzufechten, gilt der Untersuchungsausschuss mit Beginn der Behandlung des Berichts als in diesem Umfang eingesetzt und die Beschlüsse gemäß § 3 Abs. 3 und 5 werden wirksam. Der maßgebliche Zeitpunkt wird vom Präsidenten in der Sitzung festgestellt, im Amtlichen Protokoll festgehalten und unverzüglich veröffentlicht. In der Debatte findet § 60 Abs. 3 GOG Anwendung.“</p>	<p>(2) Insoweit <b>nicht zumindest ein Viertel</b> der <del>Geschäftsordnungsausschuss</del><b>Mitglieder</b> <b>des Geschäftsordnungsausschusses</b> ein Verlangen gemäß § 1 Abs. 2 <del>nicht</del> für gänzlich oder teilweise unzulässig erachtet <b>und erklärt, den Beschluss des Geschäftsordnungsausschusses gemäß § 4 Abs 3a anzufechten</b>, gilt der Untersuchungsausschuss mit Beginn der Behandlung des Berichts als in diesem Umfang eingesetzt und die Beschlüsse gemäß § 3 Abs. 3 und 5 werden wirksam. Der maßgebliche Zeitpunkt wird vom Präsidenten in der Sitzung festgestellt, im Amtlichen Protokoll festgehalten und unverzüglich veröffentlicht. In der Debatte findet § 60 Abs. 3 GOG Anwendung.</p>

Geltende Fassung lt. BKA/RIS (Bundesrecht konsolidiert) mit Stichtag 20.03.2024	Änderungen laut Antrag vom 20.03.2024	Eingearbeiteter Antrag (konsolidierte Fassung in Form eines Textvergleichs in Farbe: <del>Streichungen durchgestrichen und blau</del> sowie <b>Einfügungen in Fett und rot</b> )
<p><b>Hinweis der ParlDion:</b> s. oben</p> <p><i>2. In der Anlage 1 zum Geschäftsordnungsgesetz 1975 werden nach § 4 Abs. 3 folgende Absätze „3a“ und „3b“ eingefügt:</i></p> <p><i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p><i>2. In der Anlage 1 zum GOG (Verfahrensordnung für parlamentarische Untersuchungsausschüsse) werden nach § 4 Abs 3 folgende Absätze „3a“ und „3b“ eingefügt:</i></p>	
<p><b>Hinweis der ParlDion:</b> Gem. den leg. RL soll Absatz mit „Abs.“ abgekürzt werden; daher sollte es im beantragten Gesetzestext richtig lauten:</p> <p>„... gemäß § 1 Abs. 2 auf Einsetzung ...“</p> <p><i>Eine solche Änderung ist nur mittels eines Abänderungsantrages möglich.</i></p>	<p>„(3a) Sofern der Geschäftsordnungsausschuss dem Verlangen gemäß § 1 Abs 2 auf Einsetzung des Untersuchungsausschusses stattgibt, kann ein Viertel der Mitglieder des Geschäftsordnungsausschusses nach Erstattung des Berichts des Geschäftsordnungsausschusses den Verfassungsgerichtshof gemäß Art. 138b Abs. 1 Z 1a B-VG wegen teilweiser oder gänzlicher Unzulässigkeit des Verlangens anrufen.“</p>	<p><b>(3a) Sofern der Geschäftsordnungsausschuss dem Verlangen gemäß § 1 Abs 2 auf Einsetzung des Untersuchungsausschusses stattgibt, kann ein Viertel der Mitglieder des Geschäftsordnungsausschusses nach Erstattung des Berichts des Geschäftsordnungsausschusses den Verfassungsgerichtshof gemäß Art. 138b Abs. 1 Z 1a B-VG wegen teilweiser oder gänzlicher Unzulässigkeit des Verlangens anrufen.</b></p>
	<p>(3b) 46 Abgeordnete haben hinsichtlich der teilweisen oder gänzlichen Unzulässigkeit eines Beschlusses gemäß § 4 Abs. 1 das Recht, den Verfassungsgerichtshof anzurufen.“</p>	<p><b>(3b) 46 Abgeordnete haben hinsichtlich der teilweisen oder gänzlichen Unzulässigkeit eines Beschlusses gemäß § 4 Abs. 1 das Recht, den Verfassungsgerichtshof anzurufen.</b></p>